

Jahresbericht des RCDS in Thüringen

Berichtszeitraum

Oktober 2010 – Oktober 2011



Adresse: Wenigemarkt 17
99084 Erfurt

E-Mail: landesvorstand@rcds-thueringen.de

Landesvorsitzender: Sebastian C. Dewaldt
E-Mail: sebastian.dewaldt@rcds-thueringen.de

Stellv. Landesvorsitzender und Schatzmeister: Dominik Kordon
E-Mail: dominik.kordon@rcds-thueringen.de

Stellv. Landesvorsitzende: Lisa Polster, Younes Ouaqasse
E-Mail: landesvorstand@rcds-thueringen.de

RCDS – Damit dir ein Licht aufgeht.....WS 2010/2011

Im Wintersemester 2010/11 konnten wir gemeinsam mit den einzelnen RCDS-Gruppen viele interessante Veranstaltungen für die Studenten unserer Hochschulen gestalten. Neben Infoständen und Kneipentouren zu den Studieneinführungstagen, konnten wir auch inhaltlich – mit Podiumsdiskussionen, Vorträgen und Anträgen in den Studentenräten und Fachschaftsräten – an den Hochschulen Akzente setzen.

Unter dem Motto: *Damit dir ein Licht aufgeht* wurden Feuerzeuge mit dem Logo des Landesverbandes unter den Studenten der Thüringer Hochschulen verteilt. Licht ins Dunkle brachten die durch die Jenaer Gruppe organisierten, stets sehr gut besuchten Podiumsdiskussionen: „Deutsche Soldaten im Ausland – Zwischen Kriegseinsatz und Aufbauhilfe“ und „Weist die Banker in die Schranken?!“. Ein Highlight war der Vortrag: „Die Gefahren des Extremismus“ in Kooperation mit dem Thüringer Landesamt für Verfassungsschutz. Dieser fand trotz angekündigter Aktionen von Linksextremisten unter Polizeischutz statt.

Neben all der Politik durfte der Spaß allerdings nicht zu kurz kommen. So gab es einen Bowlingabend des Landesverbandes und eine gemeinsame Weihnachtsfeier unserer zwei größten Gruppen aus Jena und Erfurt, die mit reichlich Glühwein auf dem Haus des KDSStV Saarland zu Jena stattfand.

Anfang Januar 2011 konnte Dank Younes Ouaqasse eine RCDS Gruppe an der FH Jena gegründet werden.

"Dankbar rückwärts, mutig vorwärts, gläubig aufwärts." –LDV 2011

Am 19. Februar 2011 fand in Gotha unsere Landesdelegiertenversammlung (LDV) statt. Auf dieser wurde nicht nur ein neuer Landesvorstand gewählt, sondern auch über zahlreiche Anträge zur Hochschulpolitik diskutiert. Zudem konnten wir zahlreiche prominente Gäste, wie den Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Thüringer Landtag Mike Mohring, den CDU Generalsekretär Dr. Mario Voigt oder auch Tankred Schipanski, Mitglied des Bildungsausschusses im Deutschen Bundestag, begrüßen.

Zum neuen Landesvorsitzenden wurde der Student der Rechtswissenschaft und Jenaer Gruppenvorsitzende Sebastian C. Dewaldt gewählt. Komplettiert wurde der neue, verjüngte Vorstand durch Younes Ouaqasse und Lisa Polster als stellvertretende Landesvorsitzende sowie Dominik Kordon als Schatzmeister und stellvertretenden Vorsitzenden. Rene Wieser wurde zum Landesgeschäftsführer ernannt.

In seinem Schlusswort unter dem Motto "Dankbar rückwärts, mutig vorwärts, gläubig aufwärts." bedankte sich unser neuer Landesvorsitzender Sebastian C. Dewaldt bei Thomas Hindelang, der den RCDS wie seine Vorgänger mit innovativen Ideen – wie

dem Campus-Thüringen-Ticket – stets weiterentwickelt hat. Darüber hinaus sprach er sich für eine enge Zusammenarbeit zwischen RCDS Landesverband und Gruppen – die das Lebenselixier des Verbandes sind – wie CDU und Junger Union aus. Er betonte, dass der RCDS, der das 'C', aber auch das 'Projekt Zukunft' im Namen trägt, mit frischen, innovativen Ideen Antworten auf die Fragen und Probleme der Studenten im Freistaat finden werde.

Als ein Team begaben wir uns voller Ideen, und vor allem mit viel Elan in die Vorbereitungen für das Sommersemester 2011.

Anfang April ging unsere neue, vollkommen überarbeitete Homepage online. Unter www.rcds-thueringen.de ist seitdem ständig etwas los...Neben aktuellen Photos, Neuigkeiten und Terminen, Informationen über den Verband und unsere Ziele, gibt es auch ein ROTBUCH StuRa. Sobald in Thüringen ein Studentenrat Gelder für linke, studentenferne Projekte aus dem Fenster schmeißt, wird es bei uns dokumentiert. Hochschulpolitik macht man schließlich nicht mit *Links*.

Selbstverständlich hat auch jede Gruppe einen eigenen, individuellen Bereich auf der Homepage. In Thüringen gehen Landesverband und Gruppen Hand in Hand.

Sommer, Sonne, Sonnenbrand...und viel RCDS – SS 2011 mit der Campus-Thüringen-Tour

Zu Semesterbeginn unterstützen wir tatkräftig die Infostände unserer Thüringer RCDS-Gruppen. Am 14. April organisierte der RCDS Gotha einen Vortrags- und Diskussionsabend, auf dem Hermann Binkert (Staatssekretär a.D.) zum Thema „Solidarisches Bürgergeld- Freiheit nachhaltig und ganzheitlich sichern“ sprach. In der angeregten Diskussion kamen neben unserem Landesvorsitzenden auch die Studenten und Dozenten der Thüringer Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung zu Wort. Gast war der Landesverband auch auf dem Kongress „Wirtschaft. Zwischen Krise und Aufbruch.“, der in Kooperation von Junger Union und dem RCDS an der FH Jena stattfand.

Vom 16. Mai bis 20. Juni 2011 veranstalteten wir nach 2 Jahren Pause wieder eine **Campus-Thüringen-Tour**. Mit Info-Ständen machten wir an den Thüringer Universitäten und Fachhochschulen, aber auch an der Verwaltungsfachhochschule Gotha und der Berufsakademie Gera Halt. Für die Tour wurde zwei Banner mit dem Spruch „Hochschulpolitik macht man nicht mit *Links*“ nebst Marx im Verbotsschild sowie Buttons mit dem Landeslogo in Auftrag gegeben. Letztere wurden an die Mitglieder der Gruppen verteilt. Neben Feuerzeugen, RCDS-Postkarten, und Info-Broschüren gab es Zuckerwatte, Popcorn und in Ilmenau (bei etwa 30° C und Sonnenschein) auch Eis☺. In Ilmenau, Schmalkalden und Jena konnten wir sogar ein Gewinnspiel auf die Beine stellen. (ob Partyfass oder T-Wood Festival Karten – Dank an die Sponsoren und die JU-Rhön-Rennsteig für die Unterstützung).

Im Rahmen der Tour sammelten wie zudem Unterschriften für ein *Campus-Thüringen-Ticket PLUS*. Mit unserer Unterschriftenaktion setzten wir uns dafür ein, dass mit dem Semesterticket nicht nur die Nahverkehrszüge der Deutschen Bahn – dies hatten wir 2008 erreicht – sondern auch Busse und Straßenbahnen außerhalb des eigenen Hochschulorts durch die Studenten genutzt werden können. Die Kosten sollen über den Semesterbeitrag fair und gerecht auf alle verteilt werden. Volle Mobilität ist schließlich für Studenten – mit Blick auf Praktika und Ferienjobs – unverzichtbar. Neben dem studentischen Geldbeutel wird zudem auch die Umwelt geschont und die Attraktivität des Hochschulstandorts Thüringen gesteigert.

Während unserer Tour kamen wir mit den Studenten im Freistaat ins Gespräch, hörten ihre Wünsche und Visionen, aber auch Sorgen, die je nach Hochschulstandort verschieden waren.

An insgesamt 4 Campus-Tour-Stationen endete der Tag nicht mit dem Abbau des Infostandes, sondern mit informativen, gut besuchten Abendveranstaltungen, für die wir hochkarätige Referenten aus Politik und Gesellschaft gewinnen konnten. So referierte MdEP Dr. Dieter-Lebrecht Koch in Weimar über Intelligente Verkehrssysteme und Innenminister Jörg Geibert sprach in Erfurt über die Zukunft der Thüringer Polizei.

Zum Tourauftakt in Nordhausen und zum Finale in Jena (hier vor mehr als 300 Studenten) stellte der Spiegel-Redakteur Jan Fleischhauer seinen Bestseller „Unter Linken: Von einem, der aus Versehen konservativ wurde“ vor. In Nordhausen konnten wir zu unserer Freude auch unseren Bundesvorsitzenden Dennis Kahle begrüßen.

Natürlich waren unsere Landesvorstandsmitglieder auch während des Semesters zu den Veranstaltungen der Gruppen zugegen. Ob der Vortrag „Arabische Umbrüche und die Folgen für Israel“ des Nahostexperten Ulrich W. Sahn in Erfurt, Stammtische in Ilmenau und Nordhausen, die Weinwanderung des RCDS Jena....Unsere Gruppen sind Klasse.

Zwei Tage nach dem Tour-Finale endeten auch die Gremienwahlen an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der RCDS Jena konnte dank eines engagierten Wahlkampfes – der eng auf die Tour und das Motto „Hochschulpolitik macht man nicht mit *Links*“ abgestimmt war und einer Materialschlacht glich – das beste Wahlergebnis seiner Geschichte erreichen und stellt nun mit 9 Sitzen die stärkste Fraktion. Aber auch in Ilmenau und Erfurt konnten wir RCDS-Kandidaten in Gremien der studentischen Selbstverwaltung (Fachschaftsräte, Studentenbeirat) bringen.

Mit Blick auf die seit Jahren geringe Beteiligung bei den Gremienwahlen setzten wir uns Mitte Juli dafür ein e-Elections im Thüringer Hochschulgesetz festzuschreiben.

Um unsere Unterschriftenaktion auch über den Sommer fortzuführen, richteten wir eine Online-Petition ein und sind damit Vorreiter in Sachen e-Democracy.

Anfang August konnten wir unser Papier zur „Zukunft der Thüringer Hochschulen“ vorstellen. Mit diesem treten wir für einen Umbau der Hochschullandschaft im Freistaat ein. Wir sehen die Thüringer Hochschulen in Zukunft als Verbund aus unterschiedlichen, auf dem „Campus Thüringen“ angeordneten, wissenschaftlichen Einrichtungen, die eigenständige, aber auch gemeinsame Ziele in Forschung und Lehre verfolgen und Doppelstrukturen vermeiden. Verwaltungseinheiten müssen, wo möglich, zusammengelegt werden, und gleiche oder ähnliche Studienfächer durch gemeinsame Studienangebote ersetzt werden. Getreu dem Motto „Leistung muss sich lohnen“ wollen wir die Vergabe von Drittmitteln an die Evaluationsergebnisse koppeln und verdiente Praktiker für die Lehre gewinnen. Wirtschaft und Hochschulen müssen aus unserer Sicht Hand in Hand gehen. Zudem setzen wir auf Alternativen zur Hochschulfinanzierung wie auf neue Methoden der Wissensvermittlung – zum Beispiel eLearning – um in einer sich ständig bildenden Gesellschaft das Angebot der Hochschulen durch kostenpflichtige Teilzeit- und Fernstudiengänge zu ergänzen.

Wir wollen, dass die Thüringer Hochschullandschaft für die Herausforderungen der Zukunft fit ist.

Am 13. August 2011 – 50 Jahre nach dem Bau der Mauer – nahmen wir als Landesverband geschlossen an der Gedenkveranstaltung der JU Thüringen, Sachsen-Anhalt und Niedersachsen auf dem Brocken teil. In einer Presseerklärung gedachte unser Landesvorsitzender im Namen des Landesverbandes der Opfer der SED-Diktatur und forderte – unter anderem durch Errichtung eines Lehrstuhls zur Erforschung des SED-Unrechts – Aufklärung statt Verklärung.

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des BAföG setzten wir uns in einer Presseerklärung für den Erhalt des „Besten-Rabatts“ ein. Auch hier gilt für uns: *„Leistung muss sich lohnen“*.

Derzeit befinden wir uns schon wieder in den Planungen für das kommende Wintersemester. Auch 2011/2012 wollen wir wieder Präsenz zeigen, Mitglieder gewinnen und in unsere Mutterpartei wirken.

Im vergangenen Sommersemester ist es uns gelungen Interessenten zu finden, die den RCDS Weimar und den RCDS Gera wieder mit Leben füllen wollen. Pünktlich zum Wintersemester wird es – vor allem dank der Campus-Thüringen-Tour – in diesen Orten wieder aktive, engagierte Vorstände und Mitglieder geben. Auch an der BA Eisenach ist das Interesse an einer RCDS-Gruppen Gründung groß. Zumindest bei studiVZ ist der RCDS Eisenach schon existent.

Während der Studieneinführungstage wird der Landesverband die Gruppen bei ihren Aktivitäten – egal ob Infostände oder Kneipenabende – unterstützen. Helfen soll

auch unsere Postkartenaktion: „*Nicht Quaken – Machen!*“. Mitte Oktober wollen wir gemeinsam mit der Erfurter Gruppe und Gästen aus dem gesamten Freistaat auf dem Erfurter-Oktoberfest feiern, einen Rückblick in die Vergangenheit wagen, und mit unseren Ehrengast – dem OB-Kandidaten der Erfurter CDU Michael Panse – in die Zukunft schauen. Egal ob unsere Lesung „Tage der Revolution, Feste der Nation“ am 9. November, Firmenbesuche, oder unser Semesterhöhepunkt – ein Hochschulkongress mit unserer Ministerpräsidentin und 3 Foren zur Zukunft der Hochschulen am 15. November. Im RCDS Landesverband Thüringen ist immer etwas los...

Somit heißt es auch weiter: **Top Thüringen!!!**

Landesverband



Der RCDS Landesvorstand 2011/2012 (v. l. n. r.):

Rene Wieser (Landesgeschäftsführer); Lisa Polster (Stellvertretende Landesvorsitzende); Dominik Kordon (Landesschatzmeister); Sebastian C. Dewaldt (Landesvorsitzender) und Younes Ouaqasse (Stv. Landesvorsitzender)



